

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886**

62 (4.3.1886) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 62. Zweites Blatt.

Donnerstag den 4. März

1886.

## Dünger-Abfuhr-Vergabung.

21. Die Abfuhr des Abtrittdüngers der Kasernen, des Arresthauses und des Exerzierhauses der Garnison Karlsruhe wird am

Freitag den 12. dieses Monats,

Vormittags 10 Uhr,

für die Zeit vom 1. April 1886 bis 31. März 1887 im Bureau der unterzeichneten Verwaltung nach den daselbst aufstehenden Bedingungen einer noch-maligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 3. März 1886.

Königl. Garnison-Verwaltung.

## Holz-Versteigerung

aus Großh. Hardtwald, District Bannwald,

Montag den 8. d. Mts.:

5 fannene Leitz-, 400 Hopfen-, 1200 Reb- und 400 Bohnenstangen,

650 Ester forsen Brühlholz, 3000 forlene Wellen und 10 Loose Schlagraum.

Zusammenkunft früh 9 Uhr auf der Mühlburger-Allee am großen Militärweg.

Großh. Forst- und Jagdamt.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Adlerstraße 3 ist im Hinterhause eine kleinere Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc., wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock des Vorderhauses.

— Mademiestraße (neue) 44 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden mit sonst allem Zugehörigen, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

\* Augartenstraße 15 (Neubau) ist eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses rechts.

\* Durlacherstraße 51 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche und Keller, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

21. Durlacherstraße 83 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleinere, solide Familie zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirtschaft. *J. Schumacher, Spm.*

\* Waldhornstraße 21 ist im Vorderhaus eine Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Küche u. t. w., auf 23. April zu vermieten. Näheres im Querbau im 2. Stock daselbst.

21. Waldstraße 53 sind 2 Zimmer, Küche und Keller an eine kleine Familie zu vermieten und können dieselben am 23. d. M. bezogen werden. *C. 10. Keller, Spm.*

\* Bahringstraße 35 sind 2 Wohnungen, eine im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Keller, die andere im Hinterhaus, ebener Erde, von 2 Zimmern, Küche und Keller, an kleinere Familien zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Zirkel 32, dem Kontor des Tagblattes gegenüber, ist die Wohnung im 3. Stock, aus vier Zimmern, anstehender Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör bestehend, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

\* Eine hübsche, gesunde Wohnung (Bel-Etage) mit Balkon von 6—8 Zimmern, alles frisch hergerichtet, ist in schöner Lage des westlichen Stadttheils zu vermieten. Garten am Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes. *H. J. J. 273*

\* Ecke der Wilhelm- und Schützenstraße 22, 2 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Glasabschluss, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst eine Treppe hoch, Glasabschluss.

\* In der neuen Waldstraße ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3—5 Zimmern mit Alkov, Glasabschluss und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Karl Bösch, Spitalstraße 30.

31. Zum September oder Oktober er. ein Padenokal in erster Geschäftslage von Karlsruhe gesucht. Offerten unter L. 128 an Rudolf Mosse in Frankfurt a. M. (Hg. 2569.)

## Auf Juli

wird eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von etwa 5 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten bittet man unter B. im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Baumgarten, freil.*

## Zimmer zu vermieten

\* Ein gut möbliertes Zimmer ist auf sogleich oder später zu vermieten: Zirkel 3 im 2. Stock.

3.1. Bahnhofstraße 52 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April billig zu vermieten. *Kusmann im Laden*

\* Ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten und Kochofen ist sogleich zu vermieten: große Spitalstraße 5 im 1. Stock. Ebenfalls ist eine Schlafstelle zu vermieten.

\* Ein gut möbliertes, heizbares Zimmer ist an einen soliden Arbeiter sogleich zu vermieten: Waldstraße 11 im 2. Stock des Hinterhauses rechts.

3.1. Schützenstraße 22 ist eine Mansarde mit Kochofen sogleich und ein gut möbliertes Zimmer im 2. Stock auf 20. März oder 1. April zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

2.1. Ein freundliches, unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine solide Persönlichkeit auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstr. 14 im Laden.

\* Ein heizbares Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person zu vermieten. Ebenfalls ist ein Konfirmandenrock mit Weste billig zu verkaufen: Douglasstraße 10, 2. Stock rechts.

\* Bahnhofstraße 18 ist im 2. Stock ein schönes, großes, zweifensfriges und gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. März billig zu vermieten. Alles Nähere daselbst.

\* Nowack-Anlage 1 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 15. März zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\* Ein hübsches Zimmer mit ganzer Pension ist sogleich oder später zu vermieten: Douglasstraße 9 im 2. Stock, rechte Seite.

\* Leopoldstraße 21 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang auf den 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

3.1. Nahe dem Sallenwäldchen, Werberstraße 3, drei Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes, mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes Zimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Ein freundlich möbliertes Zimmer ist an ein Frauenzimmer (womöglich eine Kleidermacherin) sogleich oder auf 15. März zu vermieten: Schützenstraße 88 im 3. Stock.

**Unmöblierte Zimmer.**

\* Kaiserstraße 78, am Marktplatz, sind zwei sehr schöne, unmöblierte Zimmer, beide auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein bis zwei unmöblierte Zimmer, wenn möglich parterre, eines mit besonderem Eingang, werden von einem Beamten per 1. März zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe nebst Bedienung an das Kontor des Tagblattes unter L. D. 100 zu richten. *Kettner, freil.*

**Gesucht**

wird eine helle Werkstätte im westlichen Stadtteil. Offerten bittet man Bürgerstraße 8 im Hinterhaus, parterre, abgeben zu wollen. \*21.

**Dienst-Anträge.**

\* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Adlerstraße 27, eine Stiege hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 124 im Laden. *L. Bender, Tüpfelbinder*

\* Banther, Soffen-Fabrik

\* Hofm. J. Schumacher

\* Ein reinliches Mädchen, welches in allen Hausarbeiten tüchtig ist und auch etwas kochen kann, findet sogleich Stelle: Waldstraße 15.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sowie Liebe zu Kindern hat, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiserstraße 82a im Laden. *H. Otto Wettlin*

\*21. Ein besseres Kindermädchen, welches die Kinder selbstständig besorgen kann und schon in ähnlicher Stellung war, findet zum 1. April eine dauernde Stelle. Meldungen, jedoch nur mit Zeugnissen versehen, Kronenstr. 38, 1 Treppe hoch.

Ein gewandtes Zimmermädchen für ein feines Herrschaftshaus und ein Hotelzimmermädchen finden zum baldigen Eintritt gute Stellen durch **Kast's** Commissions-Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Ein ordentliches Kindermädchen und mehrere Mädchen, welche kochen können, finden sogleich und auf Ostern gute Stellen durch **Kast's** Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Ein fleißiges, braves junges Mädchen, welches etwas Hausarbeit versteht, kann sogleich eintreten: Waldhornstraße 52, 2. Stock am Vormittag, 10 Uhr.

31. Mädchen, welche kochen können, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Kellnerinnen**, feine, finden Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Herrschafsköchinnen**, darunter eine für nach Manchester und eine nach Paris, finden gegen hohen Lohn Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein ordentliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen und den sonstigen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 29 im Laden.

31. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht sofort oder auf's Ziel Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Zwei Mädchen, welche kochen, waschen und bügeln können, auch willig häusliche Arbeit besorgen, suchen Stellen zum baldigen Eintritt durch **Frau Kast**, Herrenstraße 29.

**Schneider-Gesuch.**

\* Ein guter Arbeiter auf Woche findet Beschäftigung bei **Fr. Bartha**, Amalienstraße 34.

\* Zwei tüchtige Rockarbeiter finden dauernde Beschäftigung bei **Franz Lehen-decker**, Lessingstraße 27.

**Für Kleidermacherinnen.**

\* Es können noch einige durchaus tüchtige Tailleurarbeiterinnen, die namentlich fein zu garniren verstehen, dauernde Arbeit finden: Ecke der Kaiser- und Waldstraße 34.

Zwei tüchtige Putzarbeiterinnen werden gesucht bei **Sophie Jehle, Modes**, Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße. Zu sprechen von 1 bis 2 Uhr.

**Kellnerinnen**, tüchtige, gewandte, finden sehr gute Stellen durch **Kast's** Commissions-Bureau, Herrenstraße 29.

*Handwritten notes:*  
Mädchen  
Kast's  
Mädchen

*Handwritten notes:*  
Mädchen  
Urban Schmitt

*Handwritten notes:*  
Mädchen  
Urban Schmitt

*Handwritten notes:*  
Mädchen  
Urban Schmitt

*Handwritten notes:*  
Mädchen  
Urban Schmitt

*Handwritten notes:*  
Mädchen  
Urban Schmitt



*Victor Merkle*  
**Ein Hausbursche**  
 wird sofort gesucht: Kaiserstraße 160.

**Lehrling-Gesuch.**  
 2.1. Für einen jungen Mann mit guter Schulbildung wird in unserm **Engros- & Export-Geschäft** zu Ostern eine Lehrstelle frei.  
**A. Herzmann & Cie.**

**Lehrmädchen-Gesuch.**  
 Ein anständiges Mädchen kann unentgeltlich das Buchfach erlernen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Sophie Jehle, Modes*

Anständige junge Mädchen können das Buchfach gründlich erlernen bei  
**Sophie Jehle, Modes,**  
 Kaiserstraße 76, Eingang Karl-Friedrichstraße.  
 Zu sprechen von 1 bis 2 Uhr.

**Stellen-Gesuche.**  
 \* 2.1. Ein selbstständig arbeitender **Conditior**, zugleich **Pâtissier**, sucht speziell hier eine Stelle. Derselbe würde in einer Conditorei oder einem Hotel oder auch bei einer Herrschaft Stellung annehmen. Offerten unter J. G. an das Kontor des Tagblattes. *Glottacker, Frau*

\* Eine gesunde **Schenkammer** sucht sogleich hier oder auswärts eine Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 63 im 2. Stock des Seitenbaues.

**Stellen suchen:** auf's Ziel ein zuverlässiges Mädchen, welches gut kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, und sofort ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, beide mit den besten Zeugnissen versehen. Näheres bei **Frau Reinhold**, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

\* 3.1. Ein in den besten Jahren stehender Mann (**Invalide**), mit guten Empfehlungen und zuverlässig, sucht Stelle als **Büreaudienner**, **Portier**, **Einkassierer** oder **Magaziniere**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Fräulein von mittlerem Alter, gut empfohlen, sucht auf April hier oder auswärts Stellung bei einer einzelnen Dame oder in einer ruhigen Familie zur Besorgung der Zimmer und dahin Gehörendem; dasselbe kann nähen und bügeln. Näheres **Stephansstraße 58** im zweiten Stock.

**Ausläufer**, ein stadtkundiger, der eine größere Kautions zu leisten im Stande ist, sucht Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau Blumenstraße 4. 2.1.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
 \* Ein junger Mann sucht Beschäftigung im Abschreiben pro Tag 2-3 Stunden. Gefällige Offerten wolle man **Hirschstraße 34** im Laden abgeben.

\* Eine tüchtige **Kleidermacherin** empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in und außer dem Hause. Preis pro Tag **Mark 1.50**. Adressen erbeten: **Bahnhofstraße 42**, 2. Stock.

\* Eine tüchtige **Kleidermacherin** empfiehlt sich im Anfertigen von **Damen- und Kinderkleidern**, auch Kleider für Konfirmanden werden auf's Feinste und Geschmacksvollste bei billiger Berechnung angefertigt. Näheres **Spitalstraße 33** im Hinterhaus, eine Treppe hoch.

**Empfehlung.**  
 \* Bei Gegenwendung von verschiedenen Kleiderstoffen oder Salband werden karrirte Läuferteppiche billig gewoben. Näheres bei **F. Argast**, Dorotheastraße 10, früher Augartenstraße.

**Verloren** *Uhrmacher* wurde Dienstag Abend vom Theater durch die **Walbstraße** ein **Veloztragen**. Gegen Belohnung abzugeben im Laden **Amalienstraße 15**.

\* Samstag Abend blieb beim Künstlerfeste ein weißer Stoff mit blaugrünen Streifen liegen. Gegen Belohnung abzugeben: **Jahnstraße 5**.

**Häuser-Verkauf.**  
 \* Im Bahnhofstadtteil sind 2 neue Häuser, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, und zu **37 000 M.** rentierend, jedes Haus um den Preis für **25 000 M.** zu verkaufen. Nähere Auskunft: **Wilhelmstraße 47**, parterre.

**Häuser**, mehrere kleine, in guter Lage hier, sind zu verkaufen durch **Urban Schmitt**, Liegenschafts-Agentur, Blumenstraße 4. 3.1.

**Möbelverkauf.**  
 \* 2.1. Zwei schöne, halbfranzösische Bettladen nebst Nachttischen sind billig zu verkaufen. Näheres **Walbstraße 79** im Tapeziergeschäft.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
 \* Ein noch gut erhaltenes, starkes **Kinderwägelchen** und ein **Kinderbettlädchen** sind billig zu verkaufen: **Schützenstraße 46** im 2. Stock des Seitenbaues.

\* **Sehr billig zu verkaufen:** 2 massive Mainzer Bettladen mit Kasten, Matrasen und Polstern, 1 zweithüriger massiver Kasten mit Wascheinrichtung, 2 Kommoden mit 4 Schubladen, 2 sehr schöne Schifftonierens, 1 großer Wägelisch, 2 viereckige weiße Tische, 1 gebrauchter Küchenschrank, 1 Küchenschiff, 1 Zulettisch, Dienstoff-Koffer, Küchensiederle, 1 Kindertischchen und Stühlchen, Koste und Matrasen: **Spitalstraße 26**.

\* Einige **Gasapparate**, wenig gebraucht, sind zu verkaufen: **Walbstraße 34** im 3. Stock.

\* Ein hellblauer **Domino** ist sammt Zugehör billig zu verkaufen. Näheres **Amalienstraße 69** im 3. Stock.

\* Eine schöne **Kinderbettlade** ist zu verkaufen. Zu erfragen: **Mariensstraße 36**, parterre.

\* Ein sehr schönes **Wassentischchen** für einen Herrn ist um billigen Preis zu verkaufen: **Kaiserstraße 124**, 2 Treppen hoch.

\* Eine gute **Zither** ist billig zu verkaufen. Näheres **Herrenstraße 58** im 2. Stock.

**Zu verkaufen, alles neu:** Bettladen von 12 Mark an, 2 zweithürige polirte Kästen (Kußbaumholz), 3 einthürige Kästen, Küchenschränke, massive nußbaumene halbfranzösische u. Mainzer Bettladen, Kinderbettlädchen, Stroh- und Rohrstrühle, verschiedene Kinderstrühle, Federmatte, Stroh- u. Seegrasmatrasen, Kopfpolster, Deckbetten, Kissen, Waschkommoden mit Aufsatz und zum Zuklappen, Schifftonierens, große und kleine Kommoden mit 4 Schubladen, 4 runde Säulentische, polirte Weilerische, Waschtische, Nachttische mit Marmorplatten, Handtuchgestelle, Stroh-, Rohr- und Holz-Fußschmel, Nähtische, 1 Stehschreibpult, verschiedene Küchentische, Dienstoffkoffer, 1 großer Kontortisch mit Aufsatz, alles verlässlich, große und kleine Spiegel: **Walbstraße 30**. *Fraulin Kießer*

\* **Damen-Maskenkostüm**, ein elegantes, ist zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres **Adelsstraße 36**, parterre.

\* **Waschkessel**, ein kleiner, transportabler, aus Eisen, ist zu verkaufen: **Adelsstraße 40** im 2. Stock.

**Kauf-Gesuch.** *Merlan*  
 2.1. Eine Frau wünscht ein Geschäft zu kaufen oder pachtweise zu übernehmen. Diefelbe würde auch eine Filiale gegen Garantie übernehmen. Näheres **Kaiserstraße 100**. *Kaufmann N.*

\* Eine kleine **Gartenwalze** (Kiesroller) und eine einfache **Leiter**, 5 bis 6 Meter lang, werden zu kaufen gesucht. Offerten unter **S. O.** im Kontor des Tagblattes abzugeben. *Conrad, Frau*

\* Ein noch gut erhaltener, kleiner **Herd** wird zu kaufen gesucht: **Karlstraße 13**, Eingang **Mademiestraße**, im 2. Stock.

**Gesucht**  
 \* zwei **Reißbretter** von 61/5 und 26/36 cm ober etwas größer. Angebote: **Belfortstraße 3**.

**Prima Zucker**  
 empfiehlt im Ausschlag billigt  
**J. Schuhmacher**,  
 2.1. **Amalienstraße 14.**

**Frisch eingetroffene**  
**Cabeljan, Schellfische,**  
**Soles, Merlans,**  
**gewässerte Stockfische**  
 empfiehlt  
**Michael Hirsch**,  
 Kreuzstraße 3.

**Mein grosses Kaffee-Lager**  
 sowohl in gelben wie in grünen Sorten empfehle ich zu billigsten Preisen

**J. Schuhmacher**,  
 2.1. **Amalienstraße 14.**

**Frisch gebrannten Kaffee**  
 zu M. 1.—, M. 1.20, M. 1.40, M. 1.60 und M. 1.80 das Pfund, richtig gebrannt und in nur guten und realen Qualitäten, empfiehlt

**J. Schuhmacher**,  
 2.1. **Amalienstraße 14.**

**Frische** per Pfund  
**grüne Säringe M. —.30,**  
**Schellfische . . . M. —.50,**  
**Kabeljan . . . . M. —.60,**  
**Seiligbutt . . . M. 1.20,**  
**Salm . . . . . M. 2.—**  
 empfiehlt

**L. Sturm**,  
 gegenüber der Infanteriekaserne.

**Frisch gewässerte**  
**Stockfische**  
 empfiehlt

**J. Küst**,  
 Kaiserstraße 54.

**20 und 30 Pfg.**  
**1 Pfund I<sup>a</sup> türk. Zwetschgen,**  
**20 Pfg.**  
**1 Pfund I<sup>a</sup> Birnenschnitze,**  
**40 Pfg.**  
**1 Pfund I<sup>a</sup> Aepfelschnitze,**  
**70 Pfg.**

**1 Pfund I<sup>a</sup> Dampfpäpfel,**  
 bei größerer Abnahme noch billiger. 3.1.

**W. Erb, am Spitalplatz.**

**Prima Erbsen à 15 und 16 Pf. per Pfd,**  
 ungar. Perlbohnen, Gellerlinsen, prima türkische Zwetschgen, Apfel- und Birnenschnitze, Brünellen, getr. Kirichen und Heidelbeere, billigt, empfiehlt

**J. Schuhmacher**,  
 2.1. **Amalienstraße 14.**

**Feinst**  
**Kaiseranzug**

aus den berühmtesten Mühlen des In- und Auslandes empfiehlt billiger als jede Konkurrenz das Mehl-, Colonialwaaren- u. Landesprodukten-Geschäft von

**Otto Hegmann**,  
**Holzwarth's Nachfolger**,  
 4.1. **Douglasstraße 34.**

*Müller*  
*Herrmann*  
 1.3



**Mehlhalle**  
**J. B. Krespach,**  
am Ludwigsplatz,

3.1. empfiehlt  
**Kaiseranzug** ○ ○  
1/8 Zentner . . . . . M. 2.50,  
10 Pfund . . . . . " 2.—,  
5 Pfund . . . . . " 1.—.  
Bei größerer Abnahme billiger.

**Aechte Madeira-Festons,**  
vorzügliche Handstickerei,  
in grosser Auswahl billigst.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

Nitterstraße 4, am Birkel,  
bunte und weiße

**Bettdecken,**  
**Tischdecken** und  
**Schoner** aller Art,  
jede neue Sachen, zu billig-  
sten Preisen.

**Oscar Beier,**

Kaiserstraße 141, am Marktplatz.



**Fächer**

für **Ball, Theater, Gesell-**  
**schaft etc.,**  
stets das **Neueste** in allen  
Preislagen bei

**Friedrich Bloß**  
F. Wolff & Sohn's Detail  
Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE ○ GALANTERIE

**Badische Chlr. 100 Loose.**

Ziehung am 1. April ert.

1	Treffer à Thaler	100 000.—
1	" " "	16 000.—
1	" " "	6 000.—
1	" " "	1 600.—
3	" " "	800.—
7	" " "	400.—
100	" " "	200.—

billigst bei **Carl Seeligmann,**  
Nitterstraße 14.

Nitterstraße 4, am Birkel,

Neueste Sachen, solideste  
**Vorhangstoffe,**  
**Draperien,**  
**Spitzen, Halter.**  
Großartige Auswahl zu  
jedem Preis.

**Oscar Beier,**

Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

**Nicht zu übersehen!**

Ich empfehle hiermit **Drahtgeflechte** für Hüh-  
nerhöfe von 40 Pf. an per □Meter, grünes und  
blaues Fliegenbratgewebe 1 M. 50 Pf. per □Me-  
ter, gestanzte und geflochtene Wurfgitter in den  
neuesten und stärksten Fabrikaten für Fabriken und  
Maurermeister, sowie alle möglichen Sorten Siebe,  
Drahtgewebe und Geflechte für Kontorabschlüsse,  
Vogelhäuser, Gartenzäune, Fenster- und Kellerver-  
gitterungen u. s. w. Auch nehmen die Herren  
Schlossermeister **Fütterer & Oberföll,** Kreuz-  
straße 5 Bestellungen für mich an. Gute, solide  
Arbeit zusichernd, bittet um geneigtes Wohlwollen  
**F. Jäger,** Drahtflechter,  
44 Luisenstraße 44.  
Reparaturen aller Art an Sieb- und Drahtar-  
beiten werden gut und billig besorgt. 10.3.

**Erklärung.**

3.1. Unter Bezugnahme auf meine frühere Be-  
kanntmachung mache ich hiermit darauf aufmerksam,  
daß ich mein Kohlengeschäft vollständig aufgegeben  
habe und keine weitere Geschäftsverbindung mehr  
unterhalte. Gegenüber allen Einkäufen und Ge-  
schäftshandlungen, welche ohne mein Wissen und  
meinen Willen auf meinen Namen gemacht werden  
sollten, würde ich daher jede Verbindlichkeit ab-  
lehnen müssen.

**Fran Wilhelm Werntgen Wittwe,**  
in Mühlburg.

**Billige Retourgelegenheit.**

2.2. Zwischen dem 2. und 15. d. Mts. ein  
Möbelwagen per Bahn (ohne Umladung):  
von Karlsruhe nach Heidelberg,  
" Offenburg " Leibern,  
" Sinheim " Karlsruhe oder  
Frankfurt a. M.

Anzüge in diesen Richtungen werden billig  
mit befördert. *Stückenweise & Vogel*  
Näheres bei **W. Windecker,**  
(H. G. G.) Möbeltransportgeschäft, Karlsruhe.

**Neueste Romane**

der Deutschen Verlags-Anstalt (vormals Gd.  
Hallberger) in Stuttgart.

**Rosenthal-Sonin, H., Das Haus mit  
den zwei Eingängen.**

Gebestet M. 5.—; fein geb. M. 6.—  
**Suttner, A. von, Der Vattono.**  
Gebestet M. 5.—; fein geb. M. 6.—

In zweiter Auflage erschienen soeben:  
**Samarow, Gregor, Schwere Wahl.**  
4 Bde. Gebestet M. 15.—; fein geb. M. 17.—

**Dosmaer, H., Amazone.** Mit einem  
Vorwort von Georg Ebers. Gebestet  
M. 5.—; fein geb. M. 6.—

Vorrätig in **A. Bielefeld's** Hofbuch-  
handlung.

**Wesger Bott**

verkauft prima **Rindfleisch** zu 50 Pf. per Pfund,  
**Kalb- und Schweinefleisch** zu 56 Pf. per Pfund  
im Geschäft, Kaiserstraße 43, und täglich auf dem  
Markt.

**Export-Bier**

in Flaschen liefert jedes Quantum auf Be-  
stellung frei in's Haus, per Flasche 20 Pf.  
**Bräuerei Clever,**  
Kaiserstraße 273.

Gest. Bestellungen werden außerdem ent-  
gegen genommen: Erbprinzenstraße 30, und  
Waldbornstraße 14.

\* Heute früh **Kesselfleisch** mit  
**Sauerkraut,** Abends verschiedene  
hausgemachte **Würste** empfiehlt  
bestens **G. Breimeier,**  
Nitterstraße 18. \*

**Neue Bierhalle,**

42 Kaiserstraße 42.

Heute **Donnerstag** wird ge-  
schlachtet.

**Wilh. Müller.**

NB. **Vorzügliches Böblinger  
Bier, feine Weine.**

**Composterde**

und **rother Sand** für Hausgärten werden, die  
Zweispänner-Fuhre für 3 Mark, frei vor's Haus  
geliefert. Bestellungen wollen Schützenstraße 45  
aufgegeben werden. \*2.1.

**Todes-Anzeige.**

\* Freunden und Bekannten geben wir statt Be-  
sonderer Anzeige die Trauernachricht, daß es Gott  
dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Vater,  
Schwiegervater, Großvater und Urgroßvater  
**Peter Regenscheid,** Lokomotivführer a. D.,  
heute Mittag 1/2 2 Uhr nach kurzem aber schwerem  
Leiden im Alter von nahezu 71 Jahren in ein  
besseres Jenseits abzurufen.

Karlsruhe, den 3. März 1886.

Um stille Theilnahme bitten:

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 5. März,  
Nachmittags 3 1/2 Uhr, vom Trauerhause, Birkel 16,  
aus statt. \*

**Statt jeder besondern Anzeige.**

\* Schmerzfüllt theilen wir Freunden und Be-  
kannten mit, daß heute früh 9 Uhr unsere innigst  
geliebte Tochter, Schwester, Schwägerin, Tante und  
Nichte

**Lidia Delorme**

nach längerem Leiden verschieden ist.

Im Namen der Hinterbliebenen

Die trauernde Mutter:

**Lidia Delorme,** Generalmajors Wittwe.  
Die Beerdigung findet Freitag Vormittag 9 Uhr  
vom Trauerhause, Hirschstraße 32, aus statt. \*

**Statt jeder besondern Anzeige.**

\* Heute früh 10 1/2 Uhr verschied nach langem  
Leiden unser lieber Bruder, Schwager und Neffe,  
**Oskar Bohn,**

im Alter von 28 Jahren.

Im Namen der Familie:

**Rud. Hoffmann.**

Karlsruhe, den 3. März 1886.  
Die Beerdigung findet vom Dialonissenhaus aus  
statt. \*

**Nachruf**

an Fräulein **Auguste Baum.**

So müdest Du, o edle Seele, scheiden,  
So früh aus Deiner Freunde Kreis.  
Du bist getrennt nach überstand'nen Leiden  
Von Allen, die Dich liebten wahr und heiß.  
Du gingst dahin in andre, bessere Lande,  
Wo ew'ge Ruhe, steter Friede weilt;  
Wir wünschen einm, befreit von Erdenleiden,  
Mit Dir genießen froh des Himmels Freuden.  
\* Mehrere Freundinnen. \*



# Für Konfirmanden

empfehlen in größter Auswahl und zu erstaunlich billigen Preisen:  
Die bekannten Serien schwarzer und weißer reinwollener  
Cachemires, Costumes und Fantasiestoffe, ebenso Con-  
fektionsstoffe.

Anfertigung nach Maasß von Costumes und Confections in kürzester Zeit und unter Garantie für gutes Sitzen.

## L. S. Léon Söhne,

175 Kaiserstraße 175.

### \* Restauration Bavaria. \*

Täglich frische Schinken- und Lyoner-  
wurst. Mittagstisch von 50 bis zu  
90 Pfg., Restauration zu jeder Tageszeit  
nebst einem feinen Stoff Lagerbier em-  
pfehlen bestens

**Emil Kaul.**

### Liederhalle.

Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe. Um voll-  
ständiges und pünktliches Erscheinen wird dringend  
ersucht.

### Liederfranz.

Heute Abend 8 Uhr Probe.



### Verein bildender Künstler.

Völkerwanderung  
nach den Südsee-Inseln.  
Von den beim Feste  
zum Verkauf gelangten  
Reisebüchern

### Baedeker.

Die Südsee-Inseln,  
enthaltend eine Beschrei-  
bung der Inseln, 44 Illustrationen, das Matro-  
senlied und den Festzug, sind noch eine An-  
zahl Exemplare zu haben:

im Kontor des Tagblattes und  
in A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

### Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

1. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 6	27° 10"	Ost	umwölkt
12 " Mitt.	+ 1	27° 10"	"	hell
6 " Abds.	- 2	27° 10"	"	"
2. März.				
6 U. Morg.	- 1 1/2	27° 5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 2 1/2	27° 4,5"	"	"
6 " Abds.	+ 1 1/2	27° 4"	"	"

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheanträge:

3. März. Franz Frenay von Mainz, Fabrikant alda,  
mit Anna Schuberger von hier.

#### Geburten:

- 1. März. Karola, Vater Karl Schöffler, Schlosser.
- 2. " Karl Friedrich, Vater Jakob Rupp, Schlosser.
- 2. " Friedrich Valentin, Vater Andreas Lutz,  
Brunnenmeister.

#### Todesfälle:

- 2. März. Karl, alt 4 Stunden, Vater Schlosser Rupp.
- 2. " Robert, alt 1 Jahr 3 Monate 4 Tage, Vater  
Eisenblecher Stoll.
- 2. " Elise, alt 1 Monat 2 Tage, Vater Mechaniker  
Bieler.
- 3. " Georg, alt 15 Tage, Vater Friseur Lindenfelder.
- 3. " Elida Delorme, Privatlehrer, ledig, alt 36 Jahre.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

### 37. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

#### Tagesordnung

auf Donnerstag den 4. März 1886,  
Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung der Berichte der Budget-Commission  
über das Budget für 1886 und 1887 und zwar:  
a. des Großh. Staatsministeriums.  
Berichterstatter: Abg. Krausmann;  
b. des Großh. Finanzministeriums (Domänen-  
verwaltung):  
Tit. V der Ausgabe und  
" I " Einnahme.  
Berichterstatter: Abg. Kriechele.

### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 4. März. I. Quartal.

32. Abonnements-Vorstellung. **Der Trou-  
badour.** Oper in vier Akten, nach dem  
Italienschen des Salvatore Cammerano, von  
Heinrich Proch. Musik von Josef Verdi. An-  
fang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Freitag den 5. März. I. Quartal. 33.  
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male  
wiederholt: **Der Knopf.** Lustspiel in einem  
Akt von Julius Rosen. **Eine Franke Fa-  
milie.** Schwank in drei Akten von G. v.  
Moser und W. Drost. Anfang halb 7 Uhr.

**Gesucht** Annahme. **Orell, Füssli & Co.,** wird für eine größere Reitbahn ein tüchtiger, zuverlässiger Mann, der im Stande ist, gründlichen Reitunterricht zu erteilen. — Offerten unter E. P. Orell Füssli & Co., Freiburg i./B.

# Muster-Lager

moderner **Polster-Möbel** in nur gediegener und geschmackvoller  
Arbeit.

Anfertigung sämtlicher **Facharbeiten** mit Accurateffe und  
Pünktlichkeit.

**Rouleaux, Fenster- und Läden-Marquisen.**

Reparaturen schnell und solide bei billigster Preisberechnung.

## Universal-Bettröste

in jeder Bettstatt mit Leichtigkeit anzubringen. Zur gest. Ansicht event.  
Probe habe ich in meinem Lager eine Bettstatt mit Universal-Bettröste  
aufgestellt.

Bei sämtlich verkauften Universal-Bettrösten dasselbe Urtheil:

### Borzüglich!

## G. Mönnig,

**Tapezierer und Decorateur,**  
Herrenstraße 6.

# Krokodil Karlsruhe. Donnerstags-Concert.

M  
wie  
Kuf  
32.  
Ma  
Baa  
erhe  
des  
22.  
21.  
Kust  
zu bil  
im R  
findet  
jeweil  
durch